

Elternbefragung zur Feststellung des Betreuungsbedarfs für das Kita-Jahr 2014/15

Darstellung der Ergebnisse – Zusammenfassung

Fragen zu den Ergebnissen der Elternbefragung beantwortet Ihnen gern Frau Susann Aschhoff (Jugend- und Sozialamt, Kita-Fachberatung – Tel. 03632 741 623).

Die Kita-Fachberatung des Jugend- und Sozialamts des Kyffhäuserkreises führte in der Zeit vom 06.01.2014 bis 28.02.2014 eine Elternbefragung zur Feststellung des Betreuungsbedarfs für das Kita-Jahr 2014/15 durch. Alle Fragebögen, die bis zum 30.04.2014 im Jugend- und Sozialamt des Kyffhäuserkreises eingegangen waren, sind in diese Gesamtauswertung eingeflossen.

An der Elternbefragung haben insgesamt 1.542 Familien teilgenommen. In diesen Familien lebten 1.749 Kinder, die eine Kindertagesstätte im Kyffhäuserkreis besuchten – zuzüglich der Kinder in drei Familien, die keine Angaben zur Anzahl machten.

Die Auswertung der **Frage 1 und 3** bezieht sich auf die Anzahl der eingegangenen Fragebögen (Familien). Familien, die keine Angaben zur Anzahl der Kinder im Haushalt bzw. zur Anzahl der Kinder in einer Kindertagesstätte gemacht haben, wurden hier mit dem Wert „0“ erfasst. Aus diesem Grund ergibt sich eine Abweichung von drei Kindern in Kindertagesstätten auf den Gesamtkreis.

Die Fragen **5 bis 11** wurden in Bezug auf die Zahl der Kinder in einer Kindertagesstätte ausgewertet. Familien, die keine Angaben zur Anzahl der Kinder im Haushalt bzw. zur Anzahl der Kinder in einer Kindertagesstätte gemacht haben, wurden hier mit dem Wert „1“ gezählt. Es kann demnach davon ausgegangen werden, dass mindestens 1.752 Kinder der befragten Familien eine Kindertagesstätte im Kyffhäuserkreis zum Befragungszeitpunkt besuchten.

Frage 2 „Wie alt ist/ sind Ihr/e Kind/er?“ diente als Kontrollfrage und wird an dieser Stelle nicht ausgewertet. Gleiches gilt für **Frage 4** „Wenn Sie Kinder haben, die keine Kindertagesstätte besuchen, nennen Sie uns bitte hierfür die Gründe. (Mehrfachantworten möglich)“, wobei hier anzumerken ist, dass Kinder, die keine Kindertagesstätte besuchten, in der Regel die Schule besuchten oder sich in einer Ausbildung befanden. Sofern sich die Eltern in Elternzeit befanden, wurden auch Kinder zu Hause betreut. Die Betreuung durch eine Tagesmutter wurde nur in Einzelfällen in Anspruch genommen.

Die Antworten **der Fragen 7, 10 und 11** werden an dieser Stelle nur für den Gesamtkreis ausgegeben und ausgewertet. Sollten Sie dennoch Interesse an einzelnen Ergebnissen haben, wenden Sie sich bitte an **Frau Susann Aschhoff (Jugend- und Sozialamt, Kita-Fachberatung – Tel. 03632 741 623)**.

Fr. 1: Wie viele Kinder haben Sie? / Fr. 3: Wie viele Ihrer Kinder besuchen derzeit eine Kindertagesstätte?

Im Kyffhäuserkreis lebten zum 31.12.2013 3.362 Kinder im Alter unter 6 Jahren. Im Rahmen der Elternbefragung wurden Angaben zu 1.749 bzw. 1.752 Kindern in Kindertagesstätten gemacht. Damit wurden die Bedarfe von 52,1% der Kinder im kitafähigen Alter im Gesamtkreis erfasst.

Im Kita-Planungsbereich Helbedündorf befindet sich eine Kindertagesstätte. Aus dieser Einrichtung sind bis zum 30.04.2014 keine Fragebögen eingegangen, sodass der Kita-Planungsbereich Helbedündorf und auch die Kindertagesstätte nicht ausgewertet werden konnte. Dennoch haben Familien aus Helbedündorf, sofern ihre Kinder eine andere Kindertagesstätte im Landkreis besuchten, an der Elternbefragung teilgenommen.

Fr. 1: Wie viele Kinder haben Sie? / Fr. 3: Wie viele Ihrer Kinder besuchen derzeit eine Kindertagesstätte?

KITA Planungsbereich	Familien	Kinder in Familien		
	gesamt	gesamt	davon Kinder in Kita	davon ohne Angabe
Kyffhäuserkreis gesamt	1.542	2.655	1.749	3
Artern/Unstrut, Stadt	130	229	150	
Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	215	374	236	
Roßleben, Stadt	123	212	139	
Sondershausen, Stadt	339	566	395	
Kyffhäuserland	112	182	127	
Ebeleben, Stadt	57	104	61	
Wiehe, Stadt	72	135	79	
VG An der Schmücke	180	319	213	
VG Greußen	125	210	135	
Großenehrich, Stadt	55	91	63	
VG Mittelzentrum Artern	127	224	143	
ohne Angabe	7	9	8	

Fr. 5: In welchem Alter besuchte Ihr Kind erstmals die Kindertagesstätte?

Im Kyffhäuserkreis besuchten nahezu 50% der Kinder in einer Kindertagesstätte diese erstmals mit dem vollendeten ersten Lebensjahr, 15% mit 1,5 Jahren und 20% mit 2 Jahren. Nur in wenigen Fällen sind die Kinder bereits 3 Jahre oder älter, wenn sie die Kindertagesstätte erstmals besuchen.

Die hohe Zahl an Kindern im Planungsbereich Artern (14% der erfassten Kinder) und Sondershausen (10% der erfassten Kinder), die bereits im Alter von unter einem Jahr in eine Kita gehen, ist mit dem Kita-Angebot in der jeweiligen Stadt zu begründen. In Sondershausen nehmen fünf von insgesamt 13 Kindertagesstätten bereits Kinder unter einem Jahr auf. In Artern sind es zwei von drei Kindertagesstätten. Die weiteren Kindertagesstätten im Landkreis nehmen Kinder erst ab dem 1. bzw. 2. Lebensjahr auf.

Ein ähnliches Bild zeigt sich in Planungsbereichen, in denen sich Kindertagesstätten befinden, die erst ab dem 2. Lebensjahr aufnehmen. In Bad Frankenhausen, der VG Mittelzentrum Artern, der VG Greußen und in Ebeleben gab es zum Zeitpunkt der Befragung Kindertagesstätten, die erst ab dem 2. Lebensjahr Kinder aufnehmen. Im Kita-Planungsjahr 2012/13 war auch im Planungsbereich Großenehrich eine solche Kindertagesstätte zu finden. In den genannten Planungsbereichen besuchten zwischen 20% und 30% der erfassten Kinder eine Kita erst ab dem 2. Lebensjahr. Im Vergleich zum Gesamtkreis werden hier überdurchschnittliche Werte erzielt.

Fr. 5: In welchem Alter besuchte Ihr Kind erstmals die Kindertagesstätte?

KITA Planungsbereich	Gesamt	unter 1 Jahr	1 Jahr	1,5 Jahre	2 Jahre	2,5 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jahre	ohne Angabe	nicht zuzuordnen
Kyffhäuserkreis gesamt	1.752	100	837	260	361	72	91	11	5	3	10	2
Artern/Unstrut, Stadt	150	21	71	18	26	3	8	1	1		1	
Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	237	3	95	23	74	17	18	3	1	1	1	1
Roßleben, Stadt	139	6	65	22	26	9	9	1		1		
Sondershausen, Stadt	395	38	203	60	65	10	13	3	2		1	
Kyffhäuserland	127	6	71	16	20	7	6				1	
Ebeleben, Stadt	62	2	33	9	12	1	4				1	
Wiehe, Stadt	79	5	33	20	14	1	4				2	
VG An der Schmücke	213	3	123	29	36	9	10	1			2	
VG Greußen	135	3	66	20	29	7	7		1	1	1	
Großenehrich, Stadt	63	5	29	11	13		5					
VG Mittelzentrum Artern	144	7	44	31	45	7	7	2				1
ohne Angabe	8	1	4	1	1	1						

Fr. 6: Wie viele Stunden wird Ihr Kind in der Kindertagesstätte täglich betreut?

91% der Kinder in Kindertagesstätten im Kyffhäuserkreis werden ganztags betreut. 65% der Kinder besuchen die Kindertagesstätte täglich bis zu 8 Stunden, 26% sogar über 8 Stunden. Eine Halbtagsbetreuung von unter 5 Stunden nehmen nur ca. 8% der Kinder in Anspruch.

Fr. 6: Wie viele Stunden wird Ihr Kind in der Kindertagesstätte täglich betreut?

KITA Planungsbereich	Gesamt	unter 5 Stunden	5 bis 8 Stunden	mehr als 8 Stunden	ohne Angabe	nicht zuzuordnen
Kyffhäuserkreis gesamt	1.752	147	1.143	451	10	1
Artern/Unstrut, Stadt	150	6	93	47	4	
Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	237	31	148	57		1
Roßleben, Stadt	139	29	85	25		
Sondershausen, Stadt	395	20	266	109		
Kyffhäuserland	127	5	76	45	1	
Ebeleben, Stadt	62	2	42	17	1	
Wiehe, Stadt	79	4	51	24		
VG An der Schmücke	213	20	135	55	3	
VG Greußen	135	11	97	26	1	
Großenehrich, Stadt	63	11	37	15		
VG Mittelzentrum Artern	144	8	109	27		
ohne Angabe	8		4	4		

Fr. 7: Wie wichtig sind Ihnen folgende Kriterien bei der Wahl der Kindertagesstätte?

In Frage 7 erhielten die Eltern die Möglichkeit die Kriterien, nach welchen Sie die Kindertagesstätte für ihr Kind ausgewählt haben, zu gewichten. Für den Gesamtkreis ergibt sich unter Verwendung der Punktsummenskala folgende Rangfolge:

> 1 = sehr wichtig – > 0 = wichtig – < 0 = weniger wichtig – < -1 = nicht wichtig
 (maximal zu erreichender Wert =2; minimal zu erreichender Wert = -2)

1. Mittagsversorgung durch die Kindertagesstätte (1,7)
2. Öffnungszeiten (1,62)
3. Wohnortnähe (1,62)
4. pädagogisches Konzept der Einrichtung (1,49)
5. Ausstattung mit Lern- und Spielmaterial (1,44)
6. Ruf der Einrichtung (1,39)
7. Gestaltung der Außenanlagen (1,33)
8. Gestaltung der Räume (1,22)
9. Höhe des Kindes-Beitrags (1,05)

10. Geschwister in der Einrichtung (0,92)
11. Sportraum (0,9)
12. Lage der Kindertagesstätte im ländlichen Raum (0,84)
13. Arbeitsplatznähe (0,77)
14. Nachmittagsversorgung (Vesper) durch die Kindertagesstätte (0,55)
15. günstige Verkehrsanbindung (Parkplätze/ ÖPNV) (0,37)
16. Frühstücksversorgung durch die Kindertagesstätte (0,17)
17. kleinere Kindertagesstätte (maximal 50 Kinder werden in der Einrichtung betreut) (0,09)

18. nur in dieser Kindertagesstätte war ein Platz vorhanden (-0,14)
19. Lage der Kindertagesstätte im städtischen Raum (-0,25)

20. größere Kindertagesstätte (mehr als 50 Kinder werden in der Einrichtung betreut) (-1,05)

Eltern achten bei der Wahl einer Kindertagesstätte vorrangig auf die Rahmenbedingungen, unter denen ein Besuch der Kindertagesstätte stattfindet. Da über 90% der erfassten Kinder ganztags betreut werden, stellt eine geregelte Mittagsversorgung ein wesentliches Kriterium bei der Wahl der Kindertagesstätte dar. Zudem sind die Öffnungszeiten und die Wohnortnähe sehr wichtige Auswahlkriterien. Neben diesen äußeren Bedingungen werden aber auch innere Bedingungen in die Auswahlüberlegungen einbezogen. Einen hohen Stellenwert nehmen hier das pädagogische Konzept, die Ausstattung mit Lern- und Spielmaterial, der Ruf der Einrichtung und die Gestaltung der Räume und Außenanlagen ein. Ein weiteres wichtiges, aber nicht an erster Stelle betrachtetes, Kriterium ist die Höhe des Kindes-Beitrags.

Dass Geschwister in der Einrichtung eher eine Nebenrolle spielen, ist vorrangig damit zu begründen, dass weniger als ein Drittel der befragten Familien (415 von 1.542 Familien) zwei oder mehr Kinder in einer Kindertagesstätte betreuen ließen. Von 1.542 befragten Familien hatten 829 (54%) mehr als ein Kind.

Fr. 7: Wie wichtig sind Ihnen folgende Kriterien bei der Wahl der Kindertagesstätte?

Kriterien bei der Wahl der Kita	Anzahl							
	Gesamt	sehr wichtig (++)	wichtig (+)	weniger wichtig (-)	nicht wichtig (--)	kann ich nicht beurteilen (0)	ohne Angabe (0)	nicht zuzuordnen (0)
Kyffhäuserkreis gesamt	35.040	12.935	9.385	4.025	2.468	2.262	3.963	2
Ruf der Einrichtung	1.752	886	656	94	13	27	76	
Geschwister in der Einrichtung	1.752	513	279	134	108	413	305	
kleinere Kindertagesstätte (maximal 50 Kinder werden in der Einrichtung betreut)	1.752	359	354	378	287	103	271	
größere Kindertagesstätte (mehr als 50 Kinder werden in der Einrichtung betreut)	1.752	52	129	421	472	206	472	
Lage der Kindertagesstätte im ländlichen Raum	1.752	655	425	269	116	82	205	
Lage der Kindertagesstätte im städtischen Raum	1.752	213	269	307	334	243	386	
nur in dieser Kindertagesstätte war ein Platz vorhanden	1.752	124	148	128	174	610	568	
pädagogisches Konzept der Einrichtung	1.752	971	608	57	12	14	90	
Gestaltung der Räume	1.752	639	882	121	11	4	95	
Gestaltung der Außenanlagen	1.752	729	840	83	5	5	90	
Ausstattung mit Lern- und Spielmaterial	1.752	866	716	61	6	4	99	
Sportraum	1.752	539	685	279	42	45	162	
Frühstücksversorgung durch die Kindertagesstätte	1.752	436	327	377	287	150	174	1
Mittagsversorgung durch die Kindertagesstätte	1.752	1.271	373	26	9	14	59	
Nachmittagsversorgung (Vesper) durch die Kindertagesstätte	1.752	550	402	298	202	129	170	1
Öffnungszeiten	1.752	1.167	444	53	7	5	76	
Höhe des Kindes-Beitrags	1.752	730	601	228	60	16	117	
Wohnortnähe	1.752	1.199	392	67	10	3	81	
Arbeitsplatznähe	1.752	632	437	293	126	75	189	
günstige Verkehrsanbindung (Parkplätze/ ÖPNV)	1.752	404	418	351	187	114	278	

Fr. 8: Welche Öffnungs-/ Schließzeiten einer Kindertagesstätte sind für Sie aus beruflichen Gründen notwendig?

Der Bedarf an Öffnungs- und Schließzeiten der Kindertagesstätten korrespondiert mit dem benötigten Betreuungsumfang. Eltern von 38% der Kinder in Kindertagesstätten sind auf eine Kitabetreuung bereits ab 06.00 Uhr angewiesen. Ebenso geben 38% an, aus beruflichen Gründen eine Schließzeit nicht vor 17.00 Uhr zu benötigen. Die konkrete Kombination der Öffnungs- und Schließzeiten von 06.00 bis 17.00 Uhr wird hingegen nur von 19% der Befragten gefordert.

Demnach werden die Kinder nicht über die gesamten 11 Stunden betreut, sondern innerhalb dieses Zeitkorridors entsprechend des vereinbarten Betreuungsumfangs.

Unter Berücksichtigung weiterer Kombinationen innerhalb der Zeit von 06.00 Uhr bis 17.00 Uhr wird somit der Bedarf der Eltern von 60% der Kinder in Kindertagesstätten gedeckt.

Eltern die eine Betreuung bereits vor 06.00 Uhr benötigen, gaben zumeist Öffnungszeiten von 05.30 Uhr bzw. 05.45 Uhr an. Bei einer Erweiterung der Öffnungszeiten der Kindertagesstätten im Kyffhäuserkreis um eine Stunde von 05.30 Uhr bis 17.30 Uhr, wäre der Bedarf von 76% der Kinder gedeckt. Inwiefern eine solche Maßnahme in einer konkreten Kindertagesstätte zielführend und umsetzbar ist, muss allerdings mit den Betroffenen vor Ort erörtert werden.

Fr. 8: Welche Öffnungs-/Schließzeiten einer Kindertagesstätte sind für Sie aus beruflichen Gründen notwendig?

Öffnungszeit	Schließzeit								
	Kyffhäuserkreis gesamt	15:30 Uhr	16:00 Uhr	16:30 Uhr	17:00 Uhr	17:30 Uhr	18:00 Uhr	später als 18:00 Uhr	ohne Angabe
Kyffhäuserkreis gesamt	1.752	3	211	273	663	185	181	95	141
früher als 06:00 Uhr	191		6	13	63	36	35	27	11
06:00 Uhr	665		50	91	328	69	85	26	16
06:30 Uhr	276		31	65	97	34	28	14	7
07:00 Uhr	318	3	62	62	113	31	23	15	9
07:30 Uhr	124		32	25	42	10	3	4	8
08:00 Uhr	75		28	13	18	3	4	3	6
ohne Angabe	103		2	4	2	2	3	6	84

Fr. 9: Welche Entfernung legen Sie von Ihrer Wohnung zur Kindertagesstätte zurück?

84% der Eltern von Kindern in Kindertagesstätten des Kyffhäuserkreises legen weniger als 5 Kilometer von ihrer Wohnung zur Kindertagesstätte zurück. Dieses Ergebnis spricht für eine familienfreundliche Kita-Infrastruktur getreu dem Motto „kurze Beine, kurze Wege“.

Die Ergebnisse der Frage 9 decken sich zudem mit den Angaben der Eltern zu „Frage 7: Wie wichtig sind Ihnen folgende Kriterien bei der Wahl der Kindertagesstätte?“ Neben der Mittagsverpflegung und den Öffnungszeiten wurde hier auch die Nähe zum Wohnort als eins der wichtigsten Kriterien bei der Wahl der Kindertagesstätte angegeben. Eltern bevorzugen eine Kindertagesstätte, die in der Nähe der Wohnung liegt.

Lediglich 10% der Eltern von Kindern in Kindertagesstätten haben einen Weg von bis zu 10 km zurückzulegen. 3% fahren bis zu 20 km zur Kindertagesstätte.

Fr. 9: Welche Entfernung legen Sie von Ihrer Wohnung zur Kindertagesstätte zurück?

KITA Planungsbereich	Entfernung zwischen Kindertagesstätte und Wohnung						
	Gesamt	weniger als 5 km	bis 10 km	bis 20 km	bis 30 km	sonstiges	ohne Angabe
Kyffhäuserkreis gesamt	1.752	1.475	178	55	12	15	17
Artern/Unstrut, Stadt	150	116	18	6	4		6
Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	237	204	22	5	1	4	1
Roßleben, Stadt	139	128	2	3	1	2	3
Sondershausen, Stadt	395	340	31	17		4	3
Kyffhäuserland	127	98	20	6		1	2
Ebeleben, Stadt	62	45	12	3		1	1
Wiehe, Stadt	79	68	8		1	2	
VG An der Schmücke	213	174	30	8			1
VG Greußen	135	126	5	1	3		
Großenehrich, Stadt	63	47	15		1		
VG Mittelzentrum Artern	144	123	15	4	1	1	
ohne Angabe	8	6		2			

Fr. 10: Wie wichtig sind Ihnen die inhaltlichen Schwerpunkte in der Kindertagesstätte? (Mehrfachantworten möglich)

In Frage 10 erhielten die Eltern die Möglichkeit, die inhaltlichen Schwerpunkte der Kita-Arbeit, zu gewichten. Grundlage für die formulierten inhaltlichen Schwerpunkte waren die im Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre definierten Bildungsbereiche.

Für den Gesamtkreis ergibt sich unter Verwendung der Punktsummenskala folgende Rangfolge:

> 1 = sehr wichtig – > 0 = wichtig – < 0 = weniger wichtig – < -1 = nicht wichtig
 (maximal zu erreichender Wert = 2; minimal zu erreichender Wert = -2)

1. motorische Bildung (Bewegung) (1,8)
2. sprachliche und schriftsprachliche Bildung (1,76)
3. gesellschaftlich, moralische Bildung (Werte/ Normen/ Umgang miteinander) (1,73)
4. gesundheitliche Bildung (Ernährung/ Körperpflege) (1,72)
5. naturwissenschaftliche Bildung (Natur entdecken/ forschen/ experimentieren) (1,56)
6. musikalische Bildung (1,37)
7. künstlerisch gestaltende Bildung (1,34)
8. mathematische Bildung (1,3)
9. technische Bildung (bauen/ konstruieren/ Umgang mit Werkzeugen) (1,19)

10. interkulturelle Bildung (Traditionen, Rituale, Sprachen in Deutschland, Europa und der Welt) (0,83)
11. Medienbildung (Umgang mit Print-/ technischen Medien) (0,3)

12. religiöse Bildung (-0,68)

Der „Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre“ ist im August 2008 in Kraft getreten und seitdem verbindliches Arbeitsinstrument für alle Einrichtungen in Thüringen, die von Kindern bis 10 Jahren besucht werden. Der „Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre“ setzt Standards und gibt Hilfen für gute Bildung im frühkindlichen Bereich.

Den, im „Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre“ definierten, Bildungsbereichen messen Eltern im Rahmen der Kita-Arbeit unterschiedliche Bedeutung bei. So werden die klassischen frühkindlichen Lernfelder, motorische, sprachliche und gesellschaftliche Bildung, als wichtiger angesehen, als die noch jungen Bildungsbereiche der technischen oder medialen Bildung. Die Bewertung der religiösen Bildung als weniger wichtig ist unter anderem durch die generell geringe kirchliche Bindung der Bevölkerung in den neuen Bundesländern zu erklären.

Fr. 10: Wie wichtig sind Ihnen die inhaltlichen Schwerpunkte in der Kindertagesstätte? (Mehrfachantworten möglich)

inhaltliche Schwerpunkte (Bildungsbereiche lt. Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre)	Anzahl							
	Gesamt	sehr wichtig (++)	wichtig (+)	weniger wichtig (-)	nicht wichtig (--)	kann ich nicht beurteilen (0)	ohne Angabe (0)	nicht zuzuordnen (0)
Gesamt	21.024	10.716	6.321	2.233	733	126	893	2
sprachliche und schriftsprachliche Bildung	1.752	1.319	383	10		1	39	
motorische Bildung (Bewegung)	1.752	1.386	325	5			36	
gesundheitliche Bildung (Ernährung/ Körperpflege)	1.752	1.287	394	25	1		45	
naturwissenschaftliche Bildung (Natur entdecken/ forschen/ experimentieren)	1.752	1.069	557	57	1	1	67	
technische Bildung (bauen/ konstruieren/ Umgang mit Werkzeugen)	1.752	728	736	194	10	5	78	1
mathematische Bildung	1.752	843	641	157	12	8	90	1
Medienbildung (Umgang mit Print-/ technischen Medien)	1.752	372	551	565	125	15	124	
musikalische Bildung	1.752	846	740	102	4	3	57	

künstlerisch gestaltende Bildung	1.752	824	717	124	5	1	81	
gesellschaftlich, moralische Bildung (Werte/ Normen/ Umgang miteinander)	1.752	1.298	345	29	4		76	
interkulturelle Bildung (Traditionen, Rituale, Sprachen in Deutschland, Europa und der Welt)	1.752	591	658	338	64	14	87	
religiöse Bildung	1.752	153	274	627	507	78	113	

Fr. 11: Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Leistungen einer Kindertagesstätte? (Mehrfachantworten möglich)

In Frage 11 erhielten die Eltern die Möglichkeit die Leistungen einer Kindertagesstätte nach dem Grad der Bedeutung für sie zu gewichten. Für den Gesamtkreis ergibt sich unter Verwendung der Punktsummenskala folgende Rangfolge:

> 1 = sehr wichtig – > 0 = wichtig – < 0 = weniger wichtig – < -1 = nicht wichtig
 (maximal zu erreichender Wert =2; minimal zu erreichender Wert = -2)

1. Kontakt zu anderen Kindern (1,91)
2. Entwicklung der individuellen Fähigkeiten/ Fertigkeiten (Lernen) des Kindes (1,86)
3. Vorbereitung auf die Schule (1,82)
4. Entwicklungsgespräche (Rückmeldung der Kindertagesstätte zur Entwicklung des Kindes) (1,78)
5. Elternabende (1,36)
6. Wandertage/ Ausflüge (1,12)
7. Integration/ Inklusion (eine Kindertagesstätte für alle Kinder) (1,12)

8. Feste/ Feiern mit Familienangehörigen (0,94)
9. Öffentlichkeitsarbeit allgemein (0,26)

10. Internetauftritt (-0,77)

Der Kontakt zu anderen Kindern, die Entwicklung der individuellen Fähigkeiten/Fertigkeiten (Lernen) des Kindes und die Vorbereitung der Kinder auf die Schule werden als die wichtigsten Leistungen einer Kindertagesstätte benannt. Hierzu erhalten die Eltern auch gern eine Rückmeldung in Form von Entwicklungsgesprächen. Obwohl Eltern eine Kindertagesstätte aufgrund der ihnen bekannten inneren und äußeren Rahmenbedingungen auswählen, wird die Öffentlichkeitsarbeit einer Kita nur bedingt als wichtig und ein Internetauftritt gar als weniger wichtig eingeschätzt. Vermutlich werden eher informelle Gespräche mit anderen Eltern und persönliche Besichtigungen der Einrichtung genutzt, um Informationen über eine Kindertagesstätte und deren Ruf zu gewinnen. Dennoch sollten die Einrichtungen im medialen Zeitalter Öffentlichkeitsarbeit und auch ihren Internetauftritt nicht völlig außer Acht lassen.

Fr. 11: Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Leistungen einer Kindertagesstätte? (Mehrfachantworten möglich)

Leistungen einer Kindertagesstätte	Anzahl							
	Gesamt	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	nicht wichtig	kann ich nicht beurteilen	ohne Angabe	nicht zuzuordnen
		(++)	(+)	(-)	(--)	(0)	(0)	(0)
Gesamt	17.520	9.095	4.805	2.072	755	141	651	1
Kontakt zu anderen Kindern	1.752	1.571	148	1			32	
Entwicklung der individuellen Fähigkeiten/ Fertigkeiten (Lernen) des Kindes	1.752	1.478	228	3			43	
Vorbereitung auf die Schule	1.752	1.427	273	11	1	2	38	
Entwicklungsgespräche (Rückmeldung der Kindertagesstätte zur Entwicklung des Kindes)	1.752	1.355	320	19		1	57	
Integration/ Inklusion (eine Kindertagesstätte für alle Kinder)	1.752	763	617	201	56	27	88	
Feste/ Feiern mit Familienangehörigen	1.752	603	752	289	40	9	59	
Wandertage/ Ausflüge	1.752	661	800	209	12	4	66	
Elternabende	1.752	840	747	97	12		56	
Internetauftritt	1.752	127	243	715	496	55	115	1
Öffentlichkeitsarbeit allgemein	1.752	270	677	527	138	43	97	